

Marktorientierte Unternehmensstrategien  
Unternehmensplanung und -Steuerung



Gerhard Ritz  
Managementberatung

CPFR+ / VMI+ oder

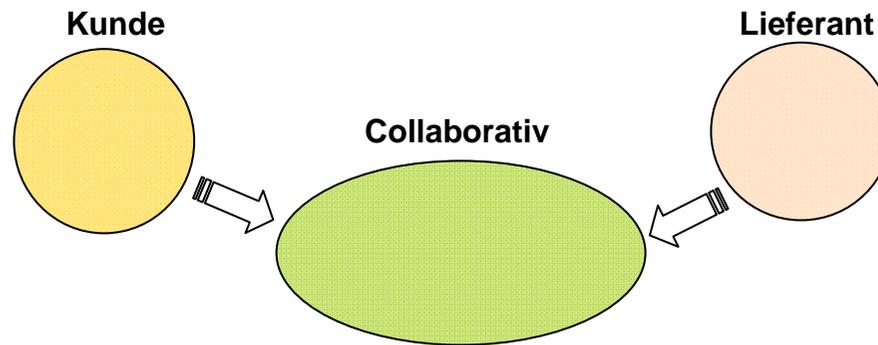
# Die Collaborative Planung & Disposition

Ein Prozess. Ein System.

© Gerhard Ritz Heubach 2008

# Die Philosophie.

## CoDi Die Collaborative Planung & Disposition Ein Prozess. Ein System.



Collaboration is the Key

# Content

- 1. Was würden Sie sagen wenn...**
2. Der Anstoß
3. Die Lösung
4. Die Bedingungen
5. Die Veränderungen und Erfolge
6. Kontakt

Collaboration is the Key

# 1. Was würden Sie sagen wenn...



...Ihr Lieferant seinen Produktionsauftrag ohne Rückfrage für Sie vorzieht um früher als der ursprüngliche Bestelltermin zu liefern, weil er sieht, dass sie sonst in eine Out of Stock-Situation kommen würden...

Collaboration is the Key

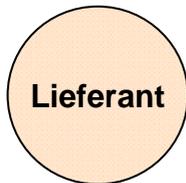
# 1. Was würden Sie sagen wenn...



...ihr Lieferant Ihnen sagt: „Er hat Kapazitätsprobleme und hat bereits Ihre Liefersituation geprüft und festgestellt, dass eine spätere Lieferung von 3 Wochen Ihnen keine Probleme in der Warenverfügbarkeit macht...“

Collaboration is the Key

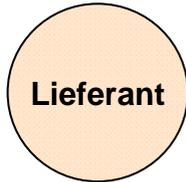
# 1. Was würden Sie sagen wenn...



...Sie von Ihrem Kunden jeden Monat mit Ihnen abgestimmte, verlässliche Bedarfsplanungen über alle SKU für 12 Monate rollierend im Voraus bekommen würden...

Collaboration is the Key

# 1. Was würden Sie sagen wenn...



...Ihr Kunde Sie frühzeitig auf steigende Länderbedarfe aufmerksam macht und Sie mit ihm gemeinsam die Auswirkungen für die Beschaffung und die Liefersituation planen...

**...was würden Sie sagen?**

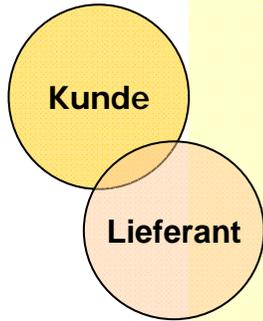
Collaboration is the Key

# Content

1. Was würden Sie sagen wenn...
- 2. Der Anstoß**
3. Die Lösung
4. Die Bedingungen
5. Die Veränderungen und Erfolge
6. Kontakt

Collaboration is the Key

## 2. Der Anstoß

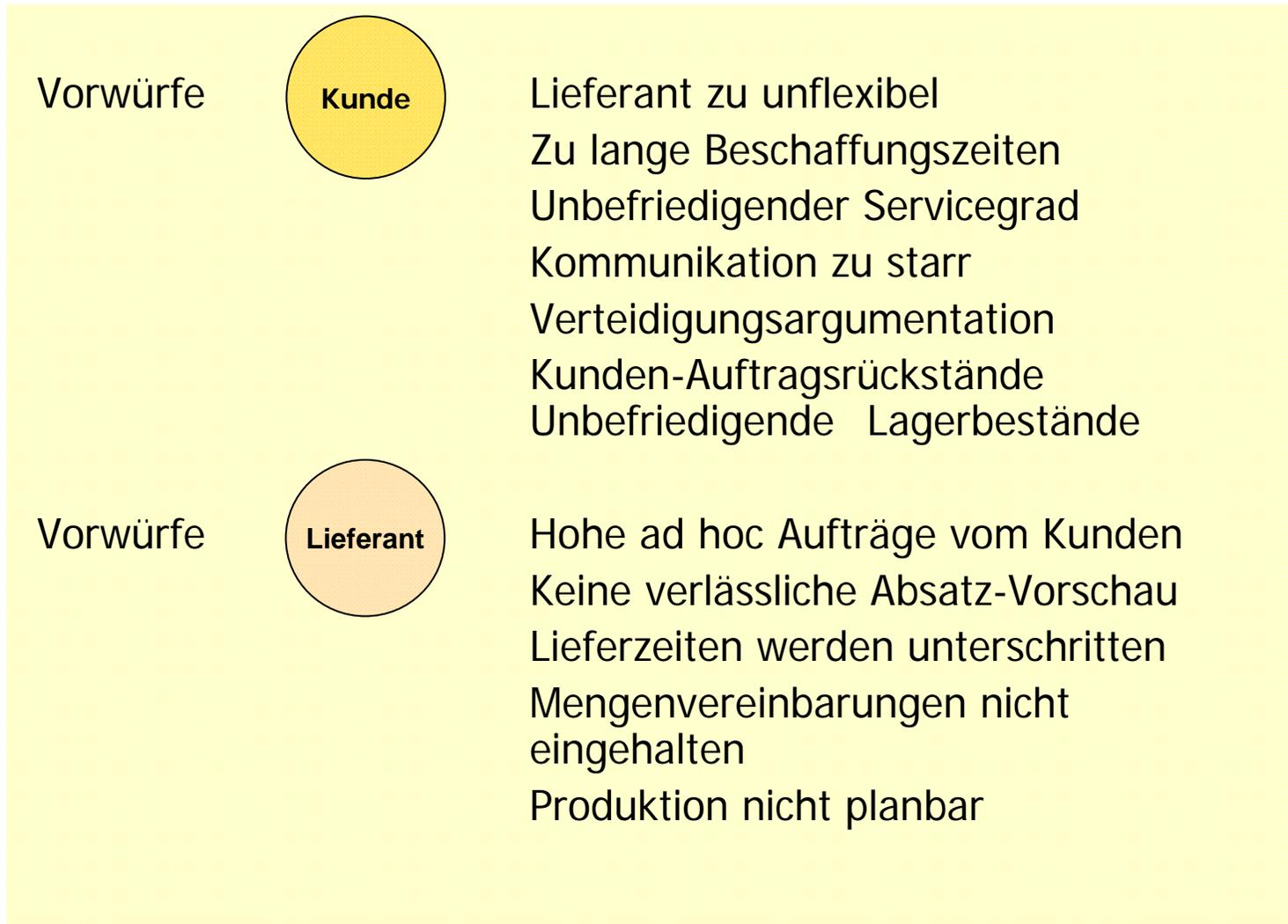


Kunde und Lieferant sind mit der aktuellen Situation unzufrieden!

Gegenseitige Vorwürfe belasteten die Geschäftsbeziehung

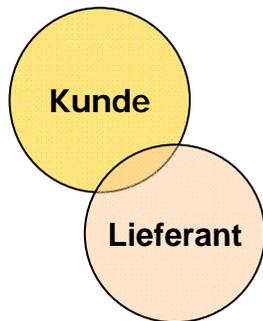
Collaboration is the Key

## 2. Der Anstoß



Collaboration is the Key

## 2. Der Anstoß



Beide Unternehmen erkannten, dass jeder Optimierungspotentiale hat und jeder auf seiner Seite etwas tun muss und tun kann...,

..oder dass eine gemeinsame Lösung realisiert wird.

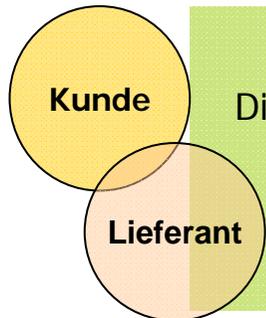
Collaboration is the Key

# Content

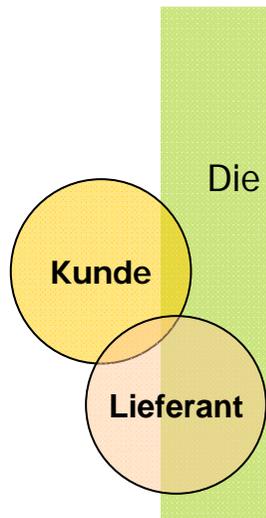
1. Was würden Sie sagen wenn...
2. Der Anstoß
- 3. Die Lösung**
4. Die Bedingungen
5. Die Veränderungen und Erfolge
6. Kontakt

Collaboration is the Key

# 3. Die Lösung



Die Menschen auf der Kunden- und Lieferantenseite für ein collaboratives Model zu gewinnen

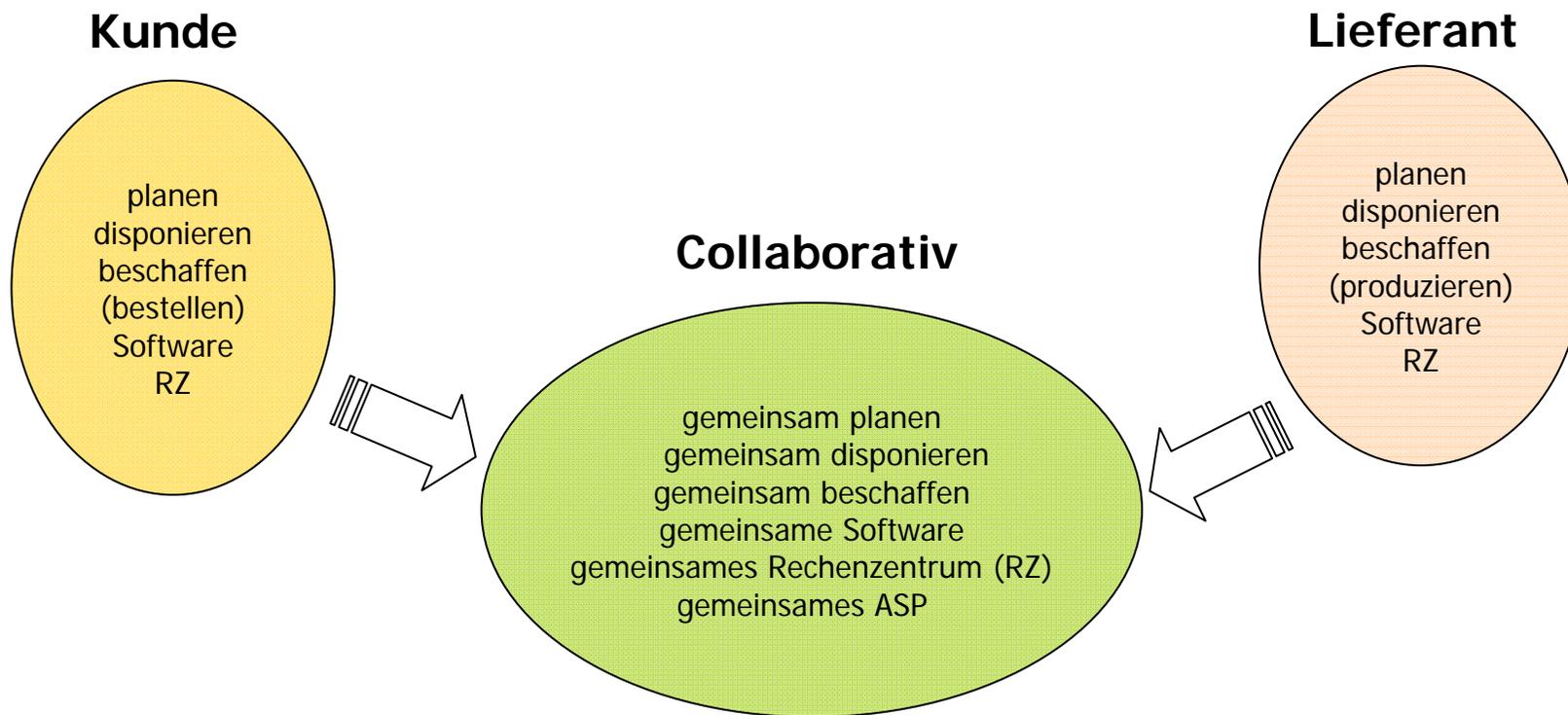


Die gegenseitige Öffnung, um ohne Einschränkung die Daten der Supply-Side wie auch der Demand-Side in einem gemeinsamen System offenzulegen und hieraus aufeinander abgestimmte, gemeinsame Prozesse zu definieren.

Collaboration is the Key

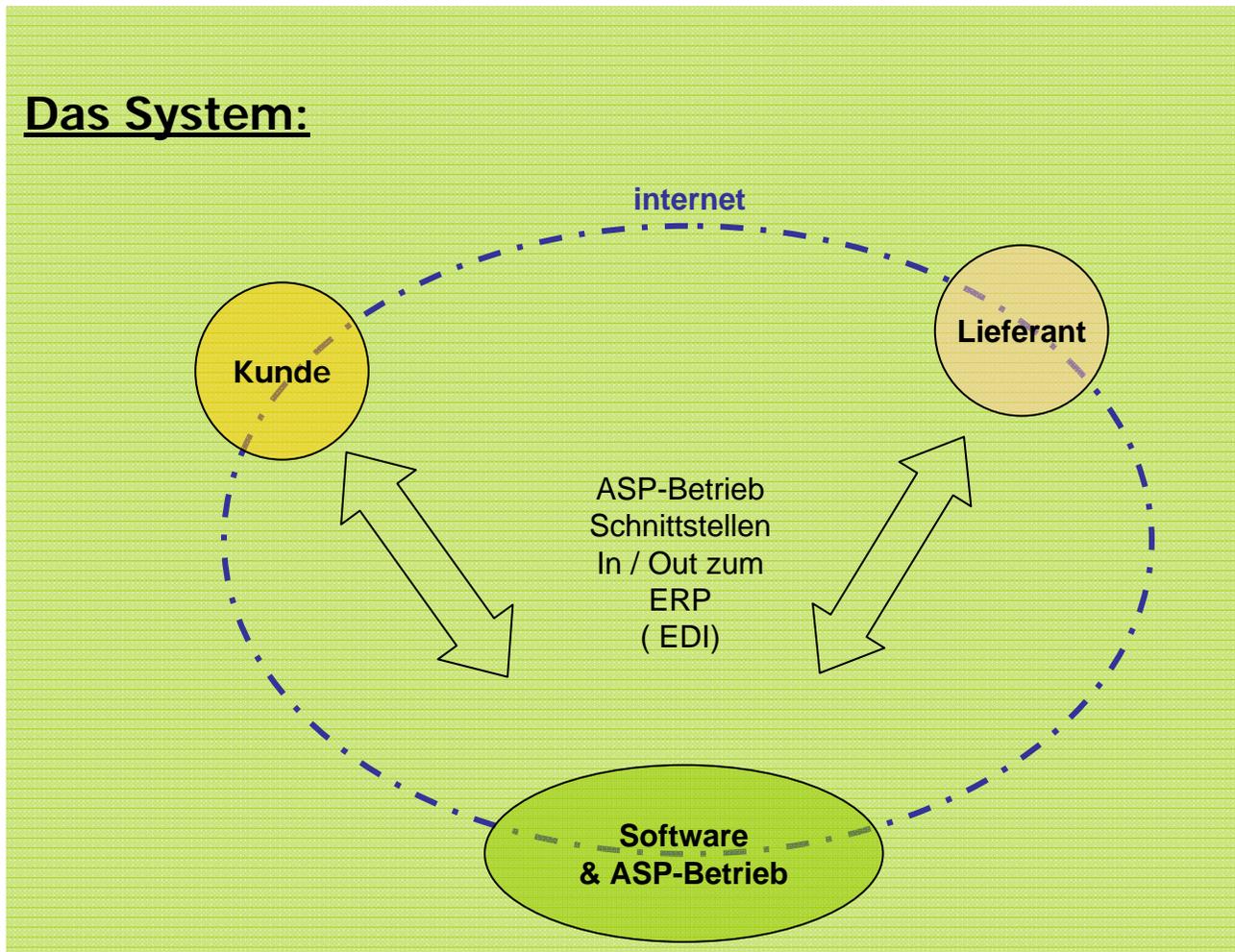
# 3. Die Lösung

## CoDi Die Collaborative Planung & Disposition Ein Prozess. Ein System.



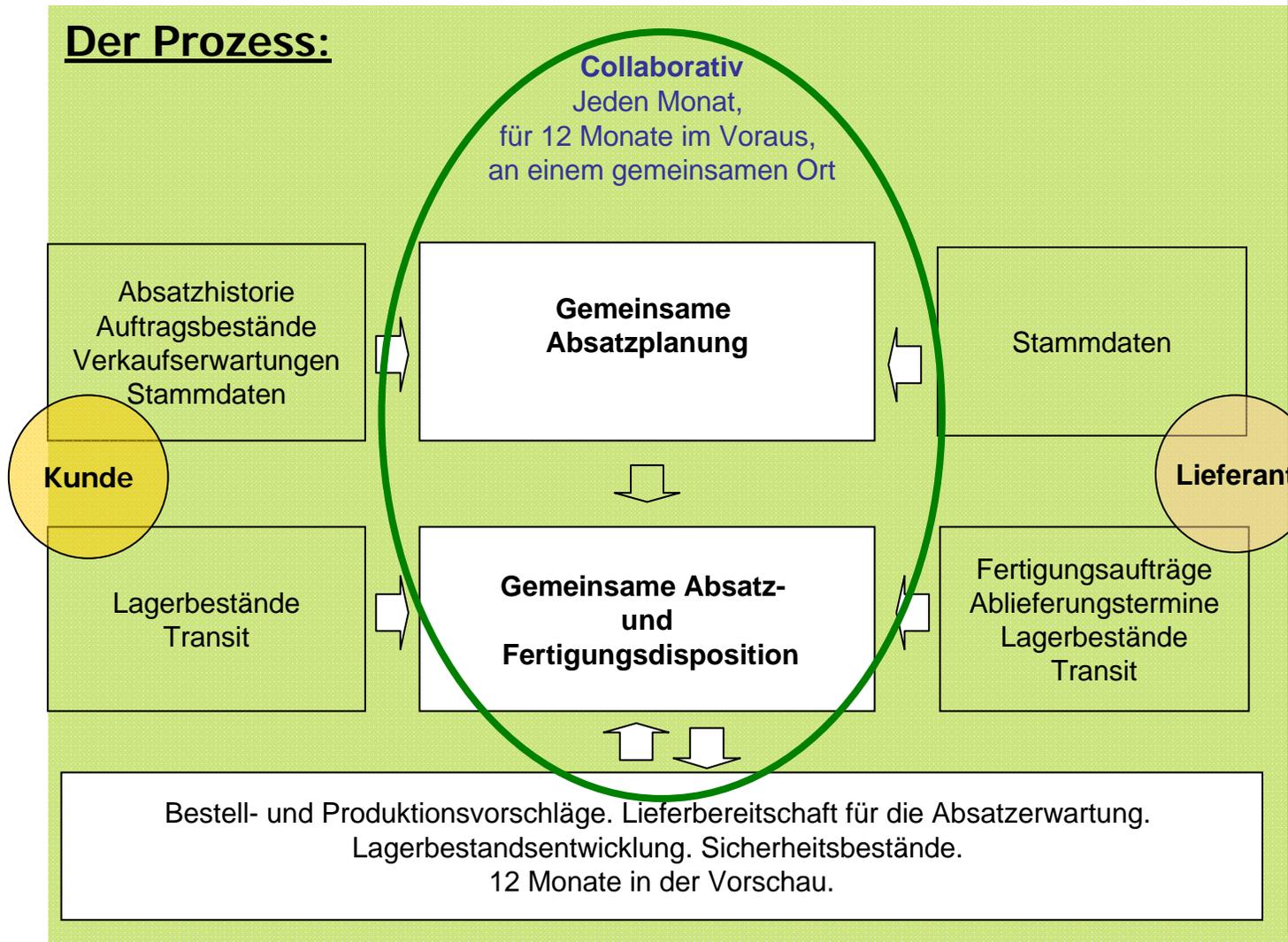
Collaboration is the Key

# 3. Die Lösung



Collaboration is the Key

# 3. Die Lösung



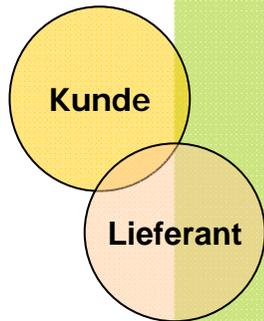
Collaboration is the Key

# Content

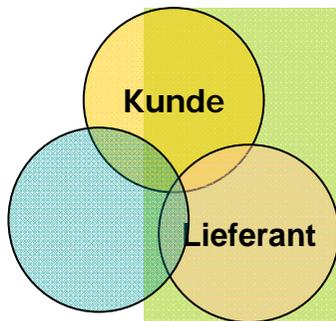
1. Was würden Sie sagen wenn...
2. Der Anstoß
3. Die Lösung
- 4. Die Bedingungen**
5. Die Veränderungen und Erfolge
6. Kontakt

Collaboration is the Key

# 4. Die Bedingungen



- Kundenorientierung des Lieferanten
- Nachfrageorientierung des Kunden
- uneingeschränkte gegenseitige Offenheit
- keine Berührungängste
- absolute Praxisorientierung  
(best Practice)



- Unabhängiger, neutraler Partner zur Koordination der Unternehmen und Ausgleich der unterschiedlichen Interessen

Collaboration is the Key

# Content

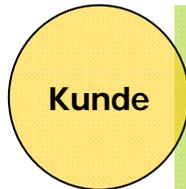
1. Was würden Sie sagen wenn...
2. Der Anstoß
3. Die Lösung
4. Die Bedingungen
- 5. Die Veränderungen und Erfolge**
6. Kontakt

Collaboration is the Key

# 7. Die Veränderungen und Erfolge

## Der Kunde: 5 Monate nach produktiver Einführung:

Interview-Frage: Was sind die Vorteile?:



- ✓ Transparenz auf beiden Seiten
- ✓ Sicherheit/Ruhe in der Disposition
- ✓ sich permanent reduzierender Lagerbestand
- ✓ deutlich schnellere Planung und Disposition  
= 70% Aufwands-/Zeitreduktion
- ✓ 2.000 SKUs heute in einem Tag pro Monat für  
12 Monate geplant und disponiert
- ✓ „Renner“ und „Penner“ sind permanent  
erkennbar
- ✓ längerfristige Planung
- ✓ dispositiver Zeithorizont rollierend 12 Monate

Collaboration is the Key

# 7. Die Veränderungen und Erfolge

## Der Kunde: 5 Monate nach produktiver Einführung:

Interview-Frage: Was sind die Vorteile?:

Kunde

- ✓ starke Verbraucher-, Nachfrage-Orientierung
  - ✓ Kundenrückstände (Backorders) nahe Null
  - ✓ verkürzte Reaktionszeit durch Agieren
  - ✓ interne Prozesse haben sich (fast von allein) verändert und verbessert
  - ✓ regelmäßige Treffen zur Planung und Disposition mit Lieferanten sehr gut, wichtig und effizient
  - ✓ mehr Echtzeit-Information für beide Seiten
- **Summe : Senkung der Prozesskosten**

Collaboration is the Key

# 7. Die Veränderungen und Erfolge

## Der Lieferant: 5 Monate nach produktiver Einführung:

Interview-Frage: Was sind die Vorteile?:

Lieferant

- ✓ Kommunikation mit dem Kunden ist intensiver, gezielter, effizienter, entspannter und freundlicher, aber insgesamt ist der Aufwand geringer
- ✓ höhere Kundenzufriedenheit
- ✓ Jederzeit verlässlicher transparenter Einblick in die Liefersituation und Absatzerwartungen des Kunden
- ✓ Wir übernehmen "Verantwortung" für den Kunden in Bezug auf seine Lieferfähigkeit
- ✓ Entscheidungen orientieren sich an Kunden-Sales

Collaboration is the Key

# 7. Die Veränderungen und Erfolge

## Der Lieferant: 5 Monaten nach produktiver Einführung:

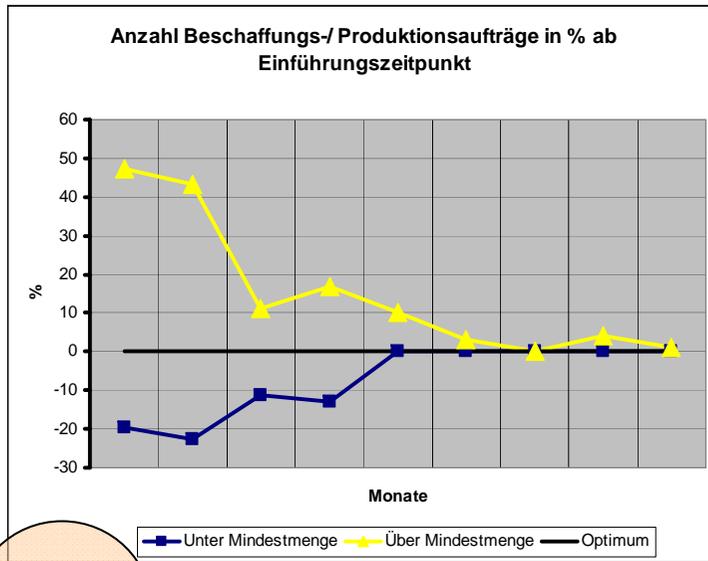
Interview am 11.6.08. Frage Was sind die Vorteile:

Lieferant

- ✓ 12 Monate rollierende Bedarfsvorschau mit hoher Eintrittswahrscheinlichkeit (bis 98%), für Kapazität, Vorstufen und Rohmaterialien
  - ✓ Rückgang der Stornierungen und Ad hoc Bestellungen
  - ✓ Beschaffung / Produktion wurde flacher / ruhiger
  - ✓ die Ausreißer für eine kurzfristige ad hoc Beschaffungen wurden weniger
  - ✓ Leadtime / WBZ wird „sekundär“,
  - ✓ bessere bedarfsgerechte Planung in der Produktion
- **Summe: Senkung der Prozesskosten**

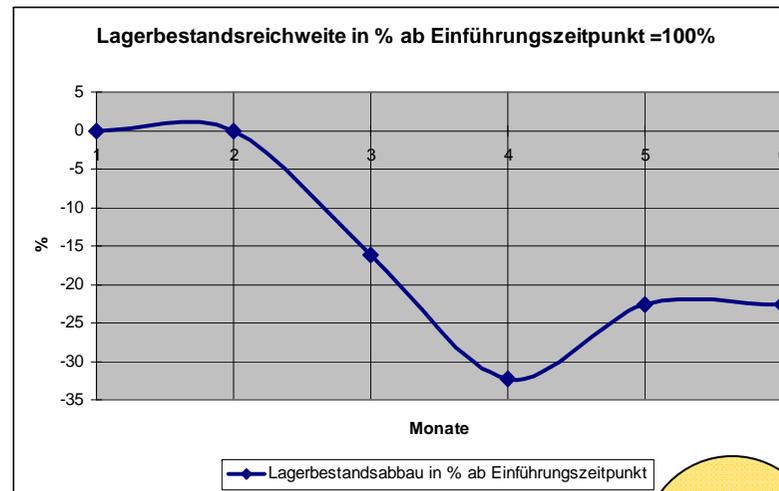
Collaboration is the Key

# 7. Die Veränderungen und Erfolge



Lieferant

Beispiel Lieferantenseite

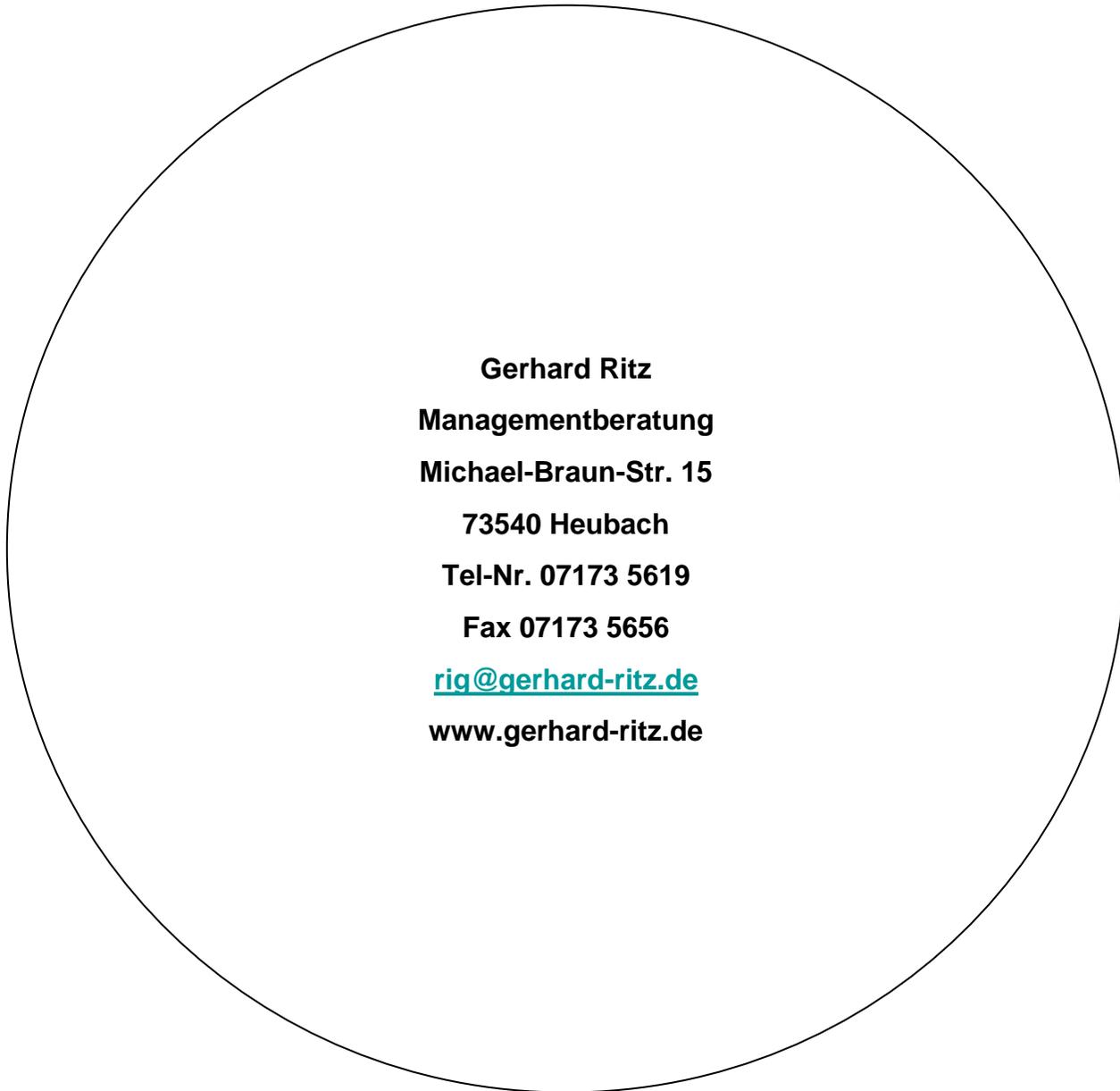


Kunde

Beispiel Kundenseite

Collaboration is the Key

# Kontakt



**Gerhard Ritz**  
**Managementberatung**  
**Michael-Braun-Str. 15**  
**73540 Heubach**  
**Tel-Nr. 07173 5619**  
**Fax 07173 5656**  
[rig@gerhard-ritz.de](mailto:rig@gerhard-ritz.de)  
[www.gerhard-ritz.de](http://www.gerhard-ritz.de)

Collaboration is the Key